

## UNTERLIGA OST

**Rohrbach - Dechantskirchen**  
**3:0 (2:0)** - Das erste Tor der Rohrbacher wurde - zu Recht - aberkannt. Doch in Minute 27 wurde Nino Kos im Strafraum klar gefoult. Den anschließenden Strafstoß verwandelte der Gefoulte selbst zum 1:0. Das 2:0 entsprang einer Traumkombination: Nach einem unglaublichen Sprint von Nino Kos und anschließendem Stanglpass stellte Martin Saurer in Minute 41 den Pausenstand von 2:0 her. Nach der Pause bemühten sich die Gäste zwar, doch gegen Nino Kos - den „Mann des Spieles“ konnten sie nichts entgegen setzen. Im Gegenteil - Nino Kos krönte seine Leistung in Minute 88 mit einem satten Schuss zum Endstand von 3:0.

Tore: N. Kos (27., 88.), M. Saurer (41.)

**Pinggau-Fr. - Ilztal** 4:2 (2:1)

Tore: Lukaveckl (2), Luef, Pötz bzw. Strahlhofer (2)

**Hartberg U. - Grafendorf** 5:0 (1:0)

Tore: Inschlag (2), Ertl, Pötzler, Pietro

**Greinbach - Pöllauberg** 3:1 (1:1)

Tore: Sabitzer, Schneider, Zettl bzw. Doppelhofer

**Stubenberg - Puch/W.** 5:0 (1:0)

Tore: Klakocer (2), Grabner, Schlemmer, Windhaber

**Somnhofen - Bad Waltersdorf** 0:2 (0:1)

Tore: Fladerer, Schaffer

**Vorau - St. Johann/H.** 2:4 (1:3)

Tore: Pötz, Scherbichler bzw. Nöhner (2), Fries, Weibel

## GEBIETSLIGA OST

**Festenburg - Wenigzell** 7:1 (5:0)

Tore: Inschlag (5), Schnur, Zettl bzw. Krizmanic

**Mitterdorf - Gutenberg** 2:0 (1:0)

Tore: Voraber (2)

**Rollsdorf - Kaindorf** 1:1 (1:0)

Tore: Stadlhofer bzw. Haubenhofer

**Schönegg - Passail** 0:1 (0:1)

Tore: Brückler

**Großsteinbach - Krottendorf** 3:1 (0:0)

Tore: Scharf, Streilhofer, Voit bzw. Hofer

**Schäffern - Birkfeld** 2:3 (1:2)

Tore: Doppler, Mazan bzw. Feldhofer, B. Tiefengraber, P. Tiefengraber

**Waldbach - St. Lorenzen/W.** abgesetzt

## 1. KLASSE OST A

**Neudau - Dienersdorf**

**5:0 (2:0)** - Beide Mannschaften gingen ersatzgeschwächt in dieses Spiel, anscheinend konnten die Neudauer dieses Manko besser verkraften, denn der 5:0 Sieg geht auch in dieser Höhe in Ordnung. In der ersten Halbzeit ging Neudau durch zwei Distanzschüsse von Gyula Skakmari und Thomas Kapler in Führung, der erst 16-jährige Dienersdorfer Christoph Hammer vergab knapp vor der Pause den Anschlussstreifer. Nach der Pause agierte Neudau überlegen und legte noch drei weitere Treffer nach - wiederum waren es die Neudauer Eigenbaustürmer Mario Aflorei und Alex Österle -, die Dienersdorfer konnten sich bei ihrem Torhüter Gerald Rossegger bedanken, dass es bei fünf Toren blieb.

Tore: G. Szakmari (22.), T. Kapler (35.), M. Aflorei (48.), A. Österle (80., 86.)

**Hofkirchen - Eichberg** 2:5 (1:1)

Tore: Gjocaj, Hofmann-Wellenhof bzw. Nemeth (2), Sulyok (2), Zehentner

**Rabenwald - Buch/St. Magd.** 1:1 (0:1)

Tore: Grasser bzw. Hrabá

**Greinbach II - Pöllauberg II** 0:2 (0:0)

Tore: Bruchmann, Kaltenegger

**Vorau II - Ehrensachsen** 3:1 (3:1)

Tore: Brandl (2), Schützenhöfer bzw. Schützenhöfer

**Vornholz - Burgau** 2:3 (0:1)

Tore: Holzer, Posch bzw. Steffen (2), Janisch

**Saifen-Boden - Unterrohr** 3:0 (2:0)

Tore: Kitting Muhr (2), Schweighofer

## 1. KLASSE OST B

**Stubenberg II - Floing** 0:4 (0:3)

Tore: Grüner (2), Raith (2)

**Strallegg II - Ilztal II** 0:1 (0:1)

Tore: Simon

**Waisenegg - Nairtsch** 1:2 (0:2)

Tore: Leitenbauer bzw. Kreimer, Wurm (ET)

**Miesenbach - St. Jakob/W.** 1:2 (1:1)

Tore: Paunger bzw. Riegler, Wagner

**St. Kathrein/O. - Hirmsdorf** 4:1 (1:1)

Tore: Ettl, Nageler, Pessl, Steinbauer bzw. Taschner

**Ratten - Pischelsdorf II** 1:6 (1:3)

Tore: Schweighofer bzw. Artauf (2), Monschein (2), Hofer, Neichl

**Fladnitz - Arzberg** 4:1 (1:1)

Tore: Reiterer (2), Gudratsch, Kreuzer bzw. Bleimuth



Bürgermeister Karl Pack und Volleyball-Präsident Uwe Stark gratulieren TSV Sparkasse Hartberg zum Sieg bei den Styrian Volley Days

## TSV-Sieg zum Saisonbe

Internationaler Top-Volleyballsport wurde den Fans am Wochenende in der Steiermark präsentiert. Mannschaften aus fünf Nationen waren in Graz, Gleisdorf und Hartberg am Start.

In den Vorrundengruppen konnten sich die Teams UVC Graz, Bielsko-Biala, OK Fram und TSV Sparkasse Hartberg durchsetzen und sich für die Semifinali am Sonntag im BSZ Hartberg qualifizieren. Dabei traf der TSV auf UVC Graz, und die Horvath-Truppe konnte das sehr emotional geführte erste „Testderby“ der noch jungen Saison klar mit 3:0-Sätzen für sich entscheiden.

Im großen Finale empfing der TSV Hartberg das Gästeteam Bielsko-Biala aus Polen. Die Hartberger verloren den ersten Durchgang klar, konnten aber in Folge das Ruder noch herumreißen und zeigten bereits zu Beginn des zweiten Satzes sehr

gute und präzise S. Mit einem 3:1 Finaleterstrichen die TSV einmal mehr ihre Vormachtstellung zurück. Natürlich auch ihre Fans im internationalen Markt.

Neo-Kapitän Stefan der den Siegerpokal in die Hände von Bürgermeister Karl Pack in Empfang nehmen konnte, zeigte sich zufrieden ob eines gelungenen Startes als neuer Spieler. „Ich bin zuversichtlich, wir auch mit unserer neuen Truppe heuer in der Vorne mitspielen werden.“ Parallel zu den Styrian Volleyballtagen wird am Sonntag auch ein Turnier in Eisenerz mit österreichischen WVL-Vertretern in Graz, Hartberg und Gleisdorf veranstaltet. Die Damen konnten sich ebenfalls schadlos halten. Die Spiele ohne Zuschauer für sich entscheiden.

## TSV Live Spiel am Montag

Der TSV Sparkasse Hartberg gastiert nach der Länderspielpause kommenden Freitag, 10. September, um 18.30 Uhr bei WAC/St. Andrä. Das nächste Heimspiel des TSV Sparkasse Hartberg gegen Altschach wurde von Sky zum Live-Spiel ausserkoren und

findet deshalb bei Montag, 13. September, um 18.30 Uhr im Hartbergstadion statt. Die Mannschaft übernimmt das Haus Ebner mit dem Skoda. Verkaufsleiter Hofstätter wird den Zuschauern vornehmen.

**mobile service**  
 ...als app auf Ihrem iPhone.  
 inkl. livestream  
 downloaden unter [www.antenne.at](http://www.antenne.at)